



## „i hoch 3“ INSTI – Erfinderclub-Preis 2006

des Bundesministeriums für Wirtschaft und Technologie



### Die Aufgabe

Deutschland gilt in der Welt als attraktive Kultur- und Wirtschaftsnation und präsentiert sich der Welt im WM-Jahr 2006 als „Land der Ideen“. Die Patentstatistik belegt, wie reich Deutschland an Ideen und Erfindungen ist.

Bundeskanzlerin Angela Merkel betonte in ihrer Neujahrsansprache aber auch, dass wir nur dann von unserem Ideenreichtum profitieren werden, wenn die Ideen auch in die Tat umgesetzt werden und zwar am besten „Made in Germany“.

Erstmals wird der INSTI-Erfinderclub Preis „insti – ideen – impulse: i hoch 3“ in 2006 vom Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie ausgeschrieben. Ziel des Wettbewerbes ist es, die Kreativität und das innovative Potenzial von jugendlichen Erfinderinnen und Erfindern herauszufordern, zu honorieren sowie ggf. die Vermarktung ihrer erfinderischen Leistungen zu unterstützen. So prüfen Experten der IPB- Bewertungs AG aus Hamburg auf Wunsch alle Wettbewerbsarbeiten im Hinblick auf eine Finanzierung im Rahmen des IPB-Verwertungsfonds.

Die Erfinderclubs sind in 2006 dazu aufgerufen, sich das Motto "Land der Ideen" zu eigen zu machen und das Innovationsgeschehen in Deutschland mit ihren Erfindungen zu bereichern.

### Die Bewertungskriterien

Die Juroren bewerten die Einsendungen von **Junioren und Senioren** nach folgenden Kriterien:

- **Innovationshöhe** - Neuartigkeit der Lösung
- **Markttauglichkeit** - Kundennutzen
- **Praxisrelevanz** - Nutzen für die Gesellschaft
- **Darstellung** der Wettbewerbsarbeit

Darüber hinaus werden Bonuspunkte für ein besonders strategisches Vorgehen, die Einbeziehung gewerblicher Partner aus der Wirtschaft und erste Verwertungsschritte vergeben.

Die Berurteilung der Erfindungen der **Miniforscher** erfolgt anhand der Fragen:

- Ist die Erfindung neu?
- Würden viele Menschen die Erfindung brauchen und deshalb auch kaufen?
- Löst die Erfindung ein wichtiges Problem (z.B. Umwelt, Energie, Gesundheit)?

Wenn Miniforscherteams mit anderen Institutionen zusammengearbeitet haben, können dafür Bonuspunkte vergeben werden.

## Die Jury

Über die Vergabe der Preise entscheidet eine Fachjury aus dem Kreis der INSTI-Partner .

## Die Preise

Es werden Preise im Gesamtwert von 15.000 Euro vergeben. Prämiert werden die jeweils drei besten Arbeiten der Alterskategorien Senioren, Junioren und Miniforscher.

Als Preise für Senioren und Junioren werden jeweils ausgelobt:

- **1. PREIS: Sachpreise im Wert von 3.000 Euro**
- **2. PREIS: Sachpreise im Wert von 2.000 Euro**
- **3. PREIS: Sachpreise im Wert von 1.000 Euro**

Die Preise für Miniforscher sind:

- **1. PREIS: Sachpreise im Wert von 1.500 Euro**
- **2. PREIS: Sachpreise im Wert von 1.000 Euro**
- **3. PREIS: Sachpreise im Wert von 500 Euro**

Die Siegerteams erhalten Geldbeträge für projektbezogene Sachpreise, Studienreisen und die Weiterentwicklung ihrer Erfindungen.